

„Glaubst du das?“ rief Sandokan mit finsternem Gesicht.

„Er wird sein Haus nicht mehr für sicher halten, da er weiß, daß wir auf der Insel gelandet sind.“

„Das ist richtig, Yanez. Wir müssen uns beeilen, damit wir unsere Leute herbeiholen können, bevor es zu spät ist.“

„Ob sie schon gelandet sind?“

„Wir werden sie an der Flußmündung finden.“

„Wenn ihnen kein Unglück zugestoßen ist.“

„Wir werden es bald wissen.“

„Hast du die Absicht, dann sofort das Haus zu überfallen?“

„Wir werden sehen, was sich machen läßt.“

„Darf ich dir einen Rat geben, Sandokan?“

„Sprich, Yanez.“

„Statt das Haus zu überfallen scheint es mir besser, abzuwarten, bis der Lord es verläßt. Er wird sicher nicht mehr lange zögern, das Mädchen in Sicherheit zu bringen.“

„Und du meinst, wir sollen die Eskorte unterwegs überfallen?“

„Ja. Der Sturm auf das Haus könnte viel Zeit und große Opfer erfordern. Ich schlage deshalb vor, daß wir uns im Walde in den Hinterhalt legen.“

„Der Rat ist gut.“

„Wenn wir die Eskorte in die Flucht geschlagen oder getötet haben, rauben wir das Mädchen und kehren sofort nach Mompracem zurück.“